



Sammlung Theaterzettel

Die Waise und der Mörder

Seyfried, Ignaz Xaver von

1827-09-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 27. September, 1827.

(Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit der Mad. Ritter statt der angekündigten Tragödie: Isidor und Olga):

Waise und Mörder.

Melodrama in 3 Abtheilungen, frei aus dem Französischen übersezt, von Castelli; Musik von Seyfried.

Graf Edmund von Bigorre, Cavallerie:

Oberst	Herr Löwe
von Reimbeau, sein Freund	Herr Thurnagel
Maurice, Bildhauer	Herr Bachmann
Marcial, sein Bruder, invalider Offizier	Herr Geisler
Friederike, Mauricens Tochter	Mlle. Kinkel
Victorin von Luceral, eine stumme Waise	Mad. Geisler
Babylas, Mauricens Gärtner	Herr Ritter
Valentin Beaupré, ein alter Diener von Victorins Vater	Herr Grua
Gerichtsperson	Herr Richter
Häfcher, Bauern und Bäuerinnen, Diener, Kinder.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 30. September: Die Italienerin in Algier.
Komische Oper von Rossini.